

Argentinien mit hohem Exportüberschuss

Buenos Aires. Argentinien hat 2024 angesichts gesunkener Importe und gesteigener Ausfuhren einen deutlichen Exportüberschuss verzeichnet. Ein Defizit von 6,9 Milliarden Dollar im Jahr 2023 kehrte sich in einen Überschuss von 18,8 Milliarden Dollar um, wie aus am Montag veröffentlichten Daten des Statistikamtes hervorgeht. Grund für den Rückgang der Importe ist zu einem großen Teil der wirtschaftliche Abschwung. Präsident Javier Milei hat einen neoliberalen Kürzungskurs verordnet. Die Wirtschaftsleistung sank in der Folge im dritten Quartal 2024 im Jahresvergleich um 2,1 Prozent. Hinzu kam eine starke Abwertung des Peso und eine enorme Inflation von zuletzt 117 Prozent. Die Rezession und der Verlust von Hunderttausenden Arbeitsplätzen haben zu einem Anstieg der Armutsquote auf über 50 Prozent in der Bevölkerung geführt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/492375.argentinien-mit-hohem-exportueberschuss.html>